

Berlin Brief

VON JOSIP JURATOVIC,
MITGLIED DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES



AUSGABE 201, 10. JUNI 2016

Bürgerbüro Josip Juratovic
Untere Neckarstraße 50
74072 Heilbronn
07131/783616
josip.juratovic@bundestag.de
www.juratovic.de
www.facebook.com/josipjuratovic

*Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Freundinnen und Freunde,*

am vergangenen Sonntag kamen die Delegierten der **SPD in Berlin zum Parteikonvent** zusammen. Als Teil der Delegation Baden-Württembergs war auch ich vor Ort. Wenn es an unseren aktuellen Umfragewerten etwas Positives gibt, dann ist es die neue Richtung der Diskussion. Wir besinnen uns als SPD wieder auf unseren Kern: Fortschritt und Gerechtigkeit. Deshalb endet unser Leitantrag wie folgt: *„Unser Projekt stärkt wirtschaftliches Wachstum. Unser Projekt braucht soziale Investitionen in Bildung, gute Arbeit, soziale Sicherheit und lebenswerte Kommunen. Eine Politik für die solidarische Mitte ist eine Politik, die Arbeit und Leistung belohnt. Eine Politik, die Aufstiegschancen und soziale Sicherheit schafft und Solidarität fördert. Und eine Politik zur Stärkung des produktiven Kerns einer modernen Wirtschaft. Auf die wachsende Verunsicherung in unserer Gesellschaft müssen wir antworten. Mit einem neuen Projekt der Solidarität und der solidarischen Modernisierung unseres Landes und Europas. Besinnen wir uns auf unsere Leitidee: Wirtschaftlicher Erfolg schafft sozialen Fortschritt. Sozialer Fortschritt erhöht den wirtschaftlichen Erfolg. Eine Gesellschaft mit starker Mitte wird eine sozialdemokratische Gesellschaft sein!“*

Ich lade Sie, meine Leserinnen und Leser, herzlich zu einer konstruktiven Debatte mit mir ein. Alle Beschlüsse des Konvents können Sie [hier](#) im Detail nachlesen.

**EIN AUSZUG AUS MEINEM
TERMINKALENDER –
ICH FREUE MICH, SIE ZU
TREFFEN:**

**Festveranstaltung: 25 Jahre
Städtepartnerschaft zwischen
Bad Wimpfen und Sopron/
Ödenburg**

Sa, 11.6., 18 Uhr, Bad Wimpfen,
Kursaal

Bienenfest bei Günter Hartmann

So, 12.6., 11 Uhr, Möckmühl-
Ruchsen

**Sommerkonzert des Mönchsee-
gymnasiums Heilbronn**

Mo, 13.6., 19 Uhr, Heilbronn,
Harmonie

**50-jähriges Jubiläum der Henry-
Miller-Schule**

Fr., 24.6., ab 15 Uhr, Brackenheim

**Festveranstaltung: 125 Jahre
SPD Besigheim**

Sa., 25.6., 14:30 Uhr, Besigheim,
Jahnstr. 3, Saal des Sportstätten-
restaurants

Bürgersprechstunde

Do. 30.6., 14 bis 17 Uhr
Bürgerbüro Josip Juratovic,
bitte vorherige Anmeldung unter
josip.juratovic.wk@bundestag.de

*Berlin-Brief abonnieren? Mail an
josip.juratovic@bundestag.de!*



Es ist traurig, aber notwendig: Als **Abgeordneter** musste ich in dieser Woche für die Rechte der Parlamentarier eintreten. Nach den Äußerungen des **türkischen Präsidenten** unterstützte ich vollständig unseren europäischen Parlamentspräsidenten Martin Schulz: „*Parlamentarier, die sich im Rahmen ihres Mandats positionieren, dürfen unbeschadet etwaiger Meinungsverschiedenheiten in einer politischen Frage keinesfalls in die Nähe von Terroristen gerückt werden. Ein solches Vorgehen stellt einen absoluten Tabubruch dar, den ich aufs Schärfste verurteile.*“

Heute Abend beginnt in Frankreich die **Europameisterschaft**. Leider dreht sich 2016 die Diskussion kaum um den Ball. Vielmehr wird die Frage nach der öffentlichen Sicherheit bei diesem großen Event gestellt. Angesichts der derzeitigen Gefährdungslage ist es wichtig und notwendig, die **Zusammenarbeit** und den **Informationsaustausch** zwischen nationalen **Sicherheitsbehörden** zu verbessern. Am Donnerstag hat die Bundesregierung hierzu ein neues Gesetz vorgelegt. Es ist Grundlage für die Teilnahme des Bundesamtes für Verfassungsschutz an gemeinsamen Dateien mit ausländischen Nachrichtendiensten. Zudem ist vorgesehen, die Höchstdauer der innerdeutschen gemeinsamen Dateien von Polizei und Nachrichtendiensten auf 5 Jahre zu verlängern. Telekommunikationsdienstleister sollen darüber hinaus künftig zur zuverlässigeren Nutzeridentifizierung bei Prepaid-Kunden durch Vorlage eines Ausweises verpflichtet werden. Außerdem soll die Bundespolizei künftig – wie das Bundeskriminalamt auch – verdeckte Ermittler bereits zur Gefahrenabwehr einsetzen dürfen und nicht erst zur Strafverfolgung. Diese Schritte sind richtig, damit unsere Sicherheitsbehörden effektiv arbeiten können. Damit stärken wir die öffentliche Sicherheit! Trotz aller Sicherheitsdebatte heißt es aber auch: **Viel Glück der Mannschaft. Holt euch den Titel!**

Während große Teile des Landes immer noch unter Unwetter leiden, ist in Berlin schönster Sommer. Viele Besucher zieht es in die Hauptstadt. Ich freue mich, dass ich zum zweiten Mal in diesem Jahr **engagierte Bürgerinnen und Bürger aus meinem Wahlkreis** begrüßen durfte. Das Bild rechts zeigt, dass die Laune auch nach einer heißen politischen Diskussion bestens war. Gleiches galt für die Schülerinnen und Schüler der **Sonnenbergschule Schwaigern**, die mich mit ihren Fragen löcherten und anschließend den wunderbaren Blick von der Kuppel des Bundestages genossen.



Mit besten Grüßen

Josip Juratovic